

Produktname: FOXL2 (15L13) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe11093**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,43 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Konservierungsmittel N (neuer Typ) und 0,05 % Schutzprotein.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:2000,ICC/IF 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	39kDa

Antigen-Informationen

Genname	FOXL2
Alternative Namen	BPES; BPES1; FOXL2; PFRK; PINTO; POF3;
Gen-ID	668.0
SwissProt ID	P58012
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen FOXL2

Hintergrund

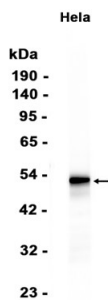
Transkriptionsregulator. Kritischer Faktor, der für die Differenzierung und Aufrechterhaltung der Ovarien sowie die Repression

des genetischen Programms zur somatischen Hodenentwicklung essenziell ist. Verhindert die Transdifferenzierung von Ovarien zu Hoden durch transkriptionelle Repression des Sertoli-Zell-fördernden Gens SOX9 (durch Ähnlichkeit). Besitzt apoptotische Aktivität in Ovarialzellen. Unterdrückt die ESR1-vermittelte, durch Tamoxifen stimulierte Transkription von PTGS2/COX2 (durch Ähnlichkeit). Reguliert die CYP19-Expression (durch Ähnlichkeit). Beteiligt sich an der SMAD3-abhängigen Transkription von FST über das intronische SMAD-Bindungsselement (durch Ähnlichkeit). Wirkt als transkriptioneller Repressor von STAR. Aktiviert die SIRT1-Transkription unter zellulären Stressbedingungen. Aktiviert die Transkription von OSR2.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers FOXL2 (15L13) in einer Verdünnung von 1:1000.